Newsletter des AMC Moosburg Februar 2023

Liebe AMCler,

Der ADAC hat sich im Februar mal wieder überschlagen: Mit einer dreifach-Veranstaltung wurde am 25./26. Februar in der Motorworld in München das Sport-Forum, die Sport-Gala und die Sportlerehrung durchgeführt. Die Hälfte dieses Newsletters berichtet von diesen Events. Der AMC war überall zahlreich vertreten.

Bleibt gesund!

Euer

Auto– und Motorradclub Moosburg im ADAC e.V.

Der Vereinsrat legt wichtige Termine fest

Am 2. Februar tagte der Vereinsrat im Gasthaus Drei Tannen. Es ging in erster Linie um die Vereinstermine des angebrochenen Jahres. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

16. März	Mitgliederversammlung
23. April	1. Motorradausfahrt
11. Juni	Oldtimertreffen
17. Juni	270er Heimrennen
25. Juni	Oldtimerausfahrt
02. Juli	JKS-Heimrennen
15. Juli	Sommerfest
23. Juli	2. Motorradausfahrt
09. September	Oldtimerausfahrt
18./19. September	ADAC Prüfdienst
24. September	3. Motorradausfahrt
08. Oktober	Vereinsausflug
02. Dezember	Weihnachtsfeier

Das ist doch schon mal ein gutes Gerüst für unser Vereinsjahr. Natürlich können sich noch Änderungen ergeben, das ist immer so.

Förderung für junge Motorsportler

Der ADAC veranstaltet immer wieder Förderprogramme für junge Motorsportler, wie z.B. mit dem Rallye-Crosskart, von der ich im letzten Newsletter berichtet habe. Die Startveranstaltung ist meistens ein Sichtungslehrgang. Einen solchen gibt es kurzfristig im Rallyesprint. Daran möchte Matthias Kraus teilnehmen und fragte an, ob der AMC sich an den Kursgebühren beteiligen könnte. In einer kurzfristigen Email-Abfrage hat der Vereinsrat festgelegt:

Der Verein fördert Sichtungslehrgänge mit 50%. Das gilt aber nur, wenn der Kurs vom ADAC veranstaltet wird und bis zu einem Höchstalter von 30 Jahren. Das Ganze läuft zunächst mal nur in 2023 (hier aber auch rückwirkend) und es gibt keinen Anspruch auf Fortsetzung. Darüber wird zu einem späteren Zeitpunkt beraten.

JKS schon bald elektrisch?

Auf der Vereinsratsitzung informierte uns Manfred Felsberg, dass der ADAC aus politischen Gründen auf dem Weg zur Elektrifizierung des Jugendkartslaloms ist. Die Vereine werden bereits dazu gedrängt, über das Thema nachzudenken.

Auf dem ADAC Forum Sport am 25. Februar gewannen wir den Eindruck, dass der ADAC den Fuß jedoch schon etwas vom Gas genommen hat. Es stellt sich so dar, dass der Parallelbetrieb von Benzin– und Elektrokarts allmählich Einzug halten wird. Es könnte dann sein, dass man bei einem Slalom auf Elektrokarts, eine Woche später aber auf Benzinkarts treffen wird.

Die Neuanschaffung von E-Karts wird 2023 soweit gefördert, dass die Geräte gleich teuer wie herkömmliche Karts sind. Die Batterien müsste man dazu aber mieten. Da kämen pro Jahr Kosten von über € 2.000 auf einen Verein zu, Strom noch nicht gerechnet. Was das kostenmäßig für den Einzelnen bedeutet, wenn man diesen Betrag auf ca. 15 Kartgruppenmitglieder umlegt, kann sich jeder ausrechnen.

ADAC Sport-Gala 2022

Ein toller Abend war wieder die Sport-Gala des ADAC, die am 25. Februar erstmalig in der Münchner Motorworld ausgerichtet wurde. Der AMC war heuer mit drei Personen dabei. Es wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Clubabend

Unser März-Stammtisch findet wieder wie gewohnt am Donnerstag, dem **2. März** um 19.30 Uhr beim Boban statt.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Hinrich Groeneveld
Kornstraße 10
85368 Moosburg
Tel.: 08761/70670
mobil: 0177/3860061
Mail: hinrich.groeneveld@gmx.de

ADAC Forum Sport

Mit Manu Eder, Sigi Schwaiger, Dieter Udelhofen, Erwin Weber, Manfred Felsberg und mir war der AMC auf dem Forum Sport besonders zahlreich vertreten. Man trifft dort immer zahlreiche Funktionäre, erfährt viel Neues und kann sehr gute Gespräche führen.

Für die **270er Kartslalom-Serie** erfuhren wir folgendes:

- Ab 2023 werden die Läufe mit den Karts der Veranstalter durchgeführt. Wir tun uns dafür mit der MSG Hutthurm zusammen.
- Einschreiben für die Meisterschaft müssen sich die Fahrer selbstständig auf dem ADAC-Portal
- Das Nenngeld wird jetzt wie beim JKS vor Ort an den Veranstalter bezahlt. Dadurch können wir unsere Veranstaltung finanzieren, auch wenn wir den Platz wieder für viel Geld anmieten müssen.
- Es werden wieder Doppelveranstaltungen durchgeführt. Es können aber bis zu 90 Fahrer nennen (bis eine Woche vor der Veranstaltung online)
- Der ADAC bietet keine Trainingstage mehr an
- Es gibt wieder zwei Regionen. Die 20 besten Fahrer aus jeder Region qualifizieren sich für den südbayrischen Endlauf. Die Qualifikation für den BMV-Endlauf ist ähnlich.

Autocross-Serie für Kinder

Ähnlich wie früher das JKS, die 270er Serie oder den Autoslalom möchte der ADAC heuer eine Serie mit elektrischen Autocross-Buggies promoten und bei interessierten Vereinen einführen. Erwin Weber besuchte den entsprechenden Vortrag und will jetzt eruieren, ob es in Moosburg Möglichkeiten für ein Trainingsgelände gibt.

ADAC Sportlerehrung

Am 26. Februar fand in der Münchner Motorworld die Ehrung der Südbayrischen Motorsportler statt. Als erster von bestimmt 100 zu Ehrenden wurde Thomas Schwaiger aufgerufen und für seinen zweiten Platz in der 270er Kartslalom-Serie 2022 ausgezeichnet.

Podcast „Alte Schule“

Außerordentlich empfehlen kann ich den Podcast von Karsten Arndt **„Alte Schule, die goldene Ära des Automobils“**. Hier findet man weit über 100 Interviews mit Personen aus der Automobil-Welt: Rennfahrern, Spitzentechni-kern, Firmenchefs, Stars und Sternchen, alles Mögliche. Beim Autofahren oder wenn man irgendwo beschäftigungslos herumsitzt, erfährt man viele interessante Dinge rund ums Auto, man kommt oft kaum davon los. Gerade die Folge der letzten Woche, ein Interview mit Eberhard Thiesen, der in der ganzen Welt Oldtimer aufgespürt und nach Deutschland gebracht hat, hält für uns Oldtimer-Sammler unfassbare Geschichten bereit. Einfach die Internet-Adresse anwählen und sich durchklicken. Ist nicht schwierig.

Nur wenig Fortschritte bei der Alpine

Krankheitsbedingt konnte ich im Februar bei Weitem nicht so viel an der Alpine arbeiten, wie ich mir vorgenommen hatte. Deshalb kann ich nur einen vergleichsweise geringen Fortschritt vermelden. Der Einbau der Frontkühlung ist abgeschlossen, auch die Rohre nach hinten liegen. Hinten kann ich die Rohrführung jedoch erst abschließen, wenn ich den Motor wieder habe. Das wird Anfang März der Fall sein.

So aufgeräumt, wie der Kofferraum einer Alpine mit Frontkühlung eben aussehen kann

Einen Batteriehalter habe ich noch gebaut und die Stromquelle so platziert, dass noch ein Minimum an Kofferraum übrig bleibt. Dort wird man wahrscheinlich eh nur Heißgetränke und –speisen transportieren können. Vielleicht kann ich dort Weißwürste wärmen!